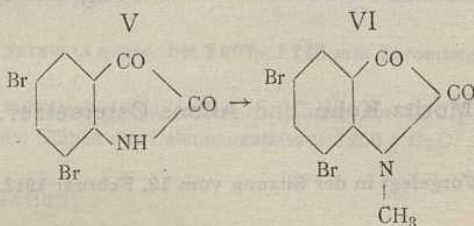


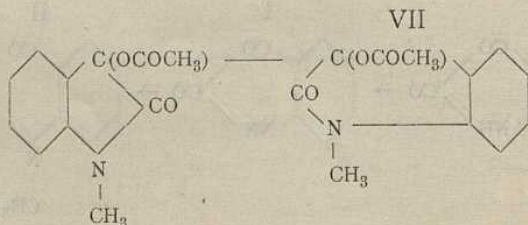
und aus 5,7-Dibromisatin (V) das 1-Methyl-5,7-Dibromisatin (VI) gewonnen.



Das 1-Methylisatin liefert bei der Einwirkung von Bromwasser in wässriger Lösung ein Bromprodukt, welches sich als identisch erweist mit dem 1-Methyl-5-Bromisatin (IV).

Als diese Versuche abgeschlossen waren erschien eine Publikation von Friedländer und Kielbasinski,¹ in der die Darstellung des N-Methylisatins durch Einwirkung von Dimethylsulfat auf eine Lösung von Isatin in wässrigem Alkali beschrieben wird.

Bei der reduzierenden Acetylierung des 1-Methylisatins erhält man einen schön krystallisierten Körper. Die Analyse, Acetylbestimmung und Molekulargewichtsbestimmung lehrte, daß das Diacetyl 1,1'-Dimethylisatyd (VII)



vorliegt.²

¹ Berl. Ber., 44, 3098 u. f. (1911).

² Die Entstehung des Diacetyl-1,1'-Dimethylisatyds bietet nicht nur eine wertvolle Bestätigung der seinerzeit über die reduzierende Acetylierung des